

GC-Senioren hoffen auf Klassenerhalt

Herzogenaurach – Für die Golf-senioren des GC Herzogenaurach geht es ab dem morgigen Freitag bis kommenden Sonntag beim Spieltag der 2. Bundesliga Süd in Ulm in erster Linie um den Klassenerhalt. Ihre Nummer 1, Klaus Ditt-rich, ist zuversichtlich: „Ich glaube, dass wir auch im kommenden Jahr zweitklassig sind. Wenn wir unsere Trumpfkarte, den engen Mannschafts-Zusammenhalt, ausspielen können, ist mir nicht bange, dass wir einen Platz unter den ersten sechs erreichen und damit nicht auf einem Abstiegsplatz landen werden.“

Am Freitag steht zunächst der Wettbewerb der Vierer auf dem Programm, am Samstag und Sonntag folgen zwei Einzel-Zählspiele, in denen die Herzogenauracher gefordert sein werden. Der GCH vertraut gegen die anderen sieben Teams auf Klaus Ditt-rich, Franz Ertl, Steven Macleod, Rainer Kern, Beverley Cardew, Siegfried Tretter sowie die Neuzugänge Renate und Peter Tiefel (Pushendorf) und Erwin Rusitschka. Mit Wörthsee, Tutzing und Eschenried gehen drei weitere bayerische Klubs an den Abschlag.

GCH-Talente bei „Bayerischer“

Der Herzogenauracher Golfplatz bei Burgstall ist ab morgen bis zum kommenden Sonntag Schauplatz der bayerischen Jugendmeisterschaften. Zwei Jungen vertreten die heimischen Farben: Justus Pehl (AK 18), der im Vorjahr – damals noch AK 16 – Vizemeister wurde, sowie Bastian Simon in der AK 14. Gleichzeitig werden die Landesmeisterschaften der Mädchen beim GC Reichswald Nürnberg ausgetragen. Dort ist der GCH mit Monika Hartl und Rebecca Hnidka stark vertreten.